

II. Die Höhle

SHEIKH 'ABDUL ḤAMĪD BUTT in Lefke, 10. *Ṣafr* 1429 /
17. Februar 2008, nach *'Ishā'*

[Fortsetzung:]


Und dann beauftragte Rasūlullāh Sayyidīnā 'Abdul Khāliq al-Ghujduwānī, den *Khatm Khawajagān sharif* zu machen.

Es gibt zwei *Khatm Khawajagān*, einen langen und einen kurzen. Was wir heute machen, ist der kurze. Der lange ist für Maulānā Sheikh, das ist sein Ozean, er ist nicht für uns. Und für den langen *Khatm Khawajagān* benutzen sie die Steine zum Zählen.

Der lange *Khatm Khawajagān* beginnt mit: 3 x *Shahāda*, 70 x *Astaghfirullāh*, 100 x *Ṣalawāt Sharifa*, dann rezitieren sie 7 x *Fātiḥa*, 100 *Ṣalawāt*, 79 x *Alam nashrakh*, dann 1001 *Suratu l-Ikhlāṣ*. Und dafür werden die 100 Steine verwendet, die 8 Steine dienen als Zähler; bei je hundert zählen sie eins.

Dann 7 x *Fātiḥa*, 100 *Ṣalawāt* und Rezitation aus dem heiligen Koran. Und dies ist der lange *Khatm Khawajagān*, und Großscheich 'Abdul Khāliq al-Ghujduwānī trug diesen vor.

Als ich einmal in Medina war, traf ich Sheikh Adnān – möge Allāh ihn segnen und ihm ein langes Leben geben und alle segnen, Sheikh Hishām, alle Muriden und jeden, der für Maulānā arbeitet ... – Und Sheikh Adnān berichtete, was er von Maulānā gehört hat, als sie in Medina waren, daß der

Berg 'Uhud für Allāh das kostbarste Stück Erde auf dieser Welt ist. Rasūlullāh  sagte, so sagte Sheikh Adnān, daß er von Maulānā Sheikh hörte: Den Mount 'Uhud zu schauen wird vierzigmal mehr belohnt, also auf das Gesicht des Quṭubs der Zeit zu schauen. – Denn die Erde, aus der der Körper von Rasūlullāh erschaffen wurde, kam vom Berg 'Uhud. Und Sheikh Adnān sagte, wie er von Maulānā Sheikh gehört hat, daß jeder dieser 108 Steine bei Allāh 70.000 mal wertvoller ist als der Berg Uhud.

Und als die Seele Großscheich 'Abdul Khāliq al-Ghujduwānīs diesen Dhikr machte, den edlen *Khatm Khawajagān*, da war dieser Dhikr, so sagt Maulānā, sehr besonders, denn Allāh der Allmächtige Selbst wartete dem Dhikr auf, war anwesend und segnete einen jeden, der dort war.

Und das war der Anfang der *Tariqats*, das Gut des Ghāru Thaur. Das *Naqshibandi-Dhikr* kommt von ihnen. Und Sayyidīnā 'Alīs Weg ist von ihnen. Die *Tariqats*, *Spiriualität*, begann dort. Und danach sprach Allah der Allmächtige zu Rasūlullāh : „*Wa rafa'anā laka dkikrak* ... Wir erheben dein Ansehen zu höheren und höheren Höhen. Von diesem Moment an wurde es immer weiter erhoben, und die *Spiritualität* hörte nicht auf aufzusteigen. [...]

Wer davonläuft, der wird nicht wiederkommen; wer seine Position einhält, seine Dienerschaft, wer die Stufe der (Gottes-)dienerschaft einzuhalten versucht, der wird gerettet und beschützt sein.

Möge Allah mir vergeben, und möge Er euch vergeben!

O ihr Leute! Schreibt in großen Buchstaben: „O ihr Leute, rettet die Menschheit!“ O Menschheit, versuche mit deiner ganzen Kraft die Menschheit zu retten! Wer läuft, um die Menschheit zu retten, der wird unter himmlischem Schutz stehen. Die anderen werden hinweggenommen – aus! *Fātiḥa!*

Schreibt es in Arabisch, in Türkisch, in Englisch! Sagt: „O ihr Leute, rettet die Menschheit! Folgt nicht dem Satan!“ Schreibt das und macht es überall hin! Die Leute laufen auf die Straße und rufen: „Wir wollen keinen Krieg!“ Nein, das reicht nicht! Wenn ihr keinen Krieg wollt, dann müßt ihr sagen: „Wir versuchen, die Menschheit vor Satan und seinen Anhängern zu retten!“

Fātiḥa! ...

Dies ist wichtig! ◆

LICHTBLICK



SPOHR PUBLISHERS LTD

www.spohr-publishers.com

Redaktion SALIM SPOHR

& HAGAR SPOHR,

Eleftheriou Venizelou 9,

Cy-2540 Dali / Nikosia.

salim@spoher.cc, hagar@spoher.cc

in Verbindung mit

www.before-armeddon.com.

Bestellung über

www.spoher-publishers.com

V.i.S.P.: Salim Spohr

L I C H T B L I C K

WEEKLY FROM DALI, CYPRUS

Nr. 490

Yaum al-jum'a, ~ 12. *Ramaḍān* 1429 / 12. September 2008

50 Cent

O LEUTE, RETTET DAS MENSCHENTUM!

MAULĀNĀ SHEIKH NAZIM AL-ḤAQQĀNĪ,
~ 2. *Ramaḍān* 1429, Dienstag, 2. September 2008

(Abreise von Scheich Adnan) *Dastūr, ya Sayyidī, ya Sultanu l-Awliyā'!*

'A'ūdhu bi-llāhi mina sh-shaiṭāni r-raġīm,


bismi llāhi r-raḥmāni r-raḥīm.

Lā ḥaula wa lā quwwata illā billāhi l-'aliyyi l-'azīm.

As-salāmu 'alaikum! Wenn du willst, übersetze, wenn du

nicht willst, übersetze nicht – ich weiß nicht ...

Ashhadu an lā ilāha illā llāh, wa ashhadu ana Sayyidanā Muḥam-

madan 'abduhu wa ḥabibuhu wa rasūluḥ . *Awda'nā ḥātāini l-*

kalimatāini shahidatāin 'indaka yā Rasūlullāh, wahiyatun wadī'atun

yauma l-qiyāma innaka la tukhlifu l mi'ād.

Amantu bi-llāhi wa malā'ikatihī wa kutubihī wa rusulihī wa yaumi l-akhiri wa khairihī wa sharrihī mina-llāh wa l-ba'thu ba'da l-maut.

Ashhadu an lā ilāha illā llāh wa ashhadu ana Sayyidanā Muḥam-

madan 'abduhu wa ḥabibuhu wa rasūluḥ!

W E E K L Y

Ich sprach zu Scheich Adan über *naṣīhat*, daß er euch dazu aufrufen sollte, den himmlischen Befehlen zu folgen. Heute reist er ab, *inshā' Allāh*, wir hoffen, daß seine Baraka mit uns ist. Es kommt mir nun die Inspiration, zu den Leuten zu sprechen, nicht nur zu euch, sondern zu der ganzen Menschheit. Und der wichtigste Zweck von *naṣīhat*, dem guten Rat, ist, die Menschheit zu retten! Dies ist ein sehr wichtiger Punkt, der gekannt werden muß: die Menschlichkeit, die Menschheit zu retten, der befohlen worden ist, die Ehre der Menschheit zu bewahren, die die Menschlichkeit ist. Dies muß gut bekannt sein, aber bis auf den heutigen Tag habe ich dies noch niemanden sagen hören.

Wozu sind die Propheten gekommen? Wozu sind die heiligen Bücher gekommen? Was ist die Bedeutung der Propheten und auch der Awliya', der Heiligen? Es ist, in einem Satz gesagt: die Menschheit, die Menschlichkeit, zu retten! Wovor?

Asṭa'idhu bi-llāh:

„Inna sh-shaitāna lakum 'aduwwun, fattakhidhūhu 'aduwwa!" [35:6]

Allah der Allmächtige sagt in Seiner endlosen Größe und endlosen Macht und durch Seine endlosen Ozeane der Größe: „O ihr Leute, o Meine Geschöpfe! Da ist ein gefährlicher Feind für euch, ein äußerst schrecklicher und gefährlicher Feind für euch, und das ist Schaitan, Diabolo, oder Satan" – möge Allah ihn weit von uns fernhalten! – „Ergreift eure Schutzmaß-

nahmen, denn dieser schreckliche Feind greift euch an! Ihr könnt nicht vordrücken, von woher, aus welcher Richtung, er auf euch kommen wird! Er ist so schrecklich, schützt euch also! Ihr müßt vor diesem schrecklichen, schrecklichen Feind auf der Hut sein!“

Und das Ziel von Satan ist, die Menschlichkeit, die Menschheit, zu zerstören.

Die Menschheit ist auf der höchsten Stufe unter den Geschöpfen auf Erden, und Satan will die Menschheit von ihrer höchsten Stufe herunterholen und sie auf die niedrigste Stufe bringen. Die Menschheit segelt durch himmlische Lichter(meere), und Satan will ihr Licht, *nūr*, auslöschen und sie in den Untergrund bringen, was dunkelste Dunkelheit bedeutet. Dunkelste Finsternis. *A'ūdhu bi-llāh!*

Sein Hauptziel ist, die Menschheit aus dem himmlischen Licht, dem *Nūr*, herauszubringen und sie in diese finsternste Dunkelheit hineinzubringen und dort einzusperren. *Na'ūdhu bi-llāh!* Allāh, yā Rabb!

Und Allah der Allmächtige hat Seine Geliebten geschickt und den am meisten Geliebten, Sayyidinā Muhammad ﷺ. Er hat Tausende Seiner gesegneten Leute, himmlische Leute, ausgeschiedet, um die Menschheit vor den Fallen von Satan, Schaitan, zu retten. *Lā ḥaula wa lā quwwata illā billāh!*

Ein jeder der Propheten kam, um die Menschheit zu retten, aber Satan, Schaitan, wendet unzählige Tricks an und stellt ungezählte Fallen auf, und er ruft den Leuten zu: „Folgt mir!“

Ich sah auf Flughäfen einige kleine Autos, auf denen steht: „Follow me!“, und diese großen Flugzeuge folgten ihnen.

Und Satan, der große Satan, ist einer, aber dann kommen alle seine Nachkommen. Dem Wissen nach, das bis zu mir reicht, ist eines seiner Beine männlich, das andere weiblich, und er macht es mit sich selber und bringt so Schaitan hervor. *Na'ūdhu bi-llāh! Na'ūdhu bi-llāh!*

Deshalb nötigt dieser Verfluchte die Leute, daß ein Mann es mit einem Mann und eine Frau es mit einer Frau macht. Das ist die allerschmutzigste Stufe, von der Menschlichkeit verworfen. Schaitan versucht, die Leute auf diese Stufe zu ziehen. *Lā ḥaula wa lā quwwata illā billāh! L-'alīyyi l-'azīm!*

Die ganze Welt läuft heute Satan hinterher; die Nationen, die Regierungen, laufen alle, Schaitans Lehren einzuhalten und überall anzuwenden. Überall wetteifern die Leute des 21. Jahrhunderts heute miteinander darum, wer von ihnen der erste darin ist, Schaitan zu folgen. *Lā ḥaula wa lā quwwata illā billāh!*

Und die Menschheit ist am Ende; im 21. Jahrhundert ist die Menschlichkeit am Ende. Die Leute sind von Schaitan gefesselt. So wie Pharao die Sklaven aneinander zu binden pflegte, den ersten an den zweiten, den zweiten an den dritten, so macht es auch Schaitan und bindet alle Nationen aneinander. Und in seiner Hand ist eine Peitsche: „Yallah! Hier mußst du lang! So mußst du es tun und so mußst du es tun!“ Um die Menschheit zu zerstören. Er bringt die Menschheit dazu, ihre Ehre zu zerstören, und so gibt es heutzutage keine Ehre mehr für die Menschheit auf der Erde. Nein, keinerlei Ehre für die Menschheit, weil sie die Stufe der Menschlichkeit verloren haben und gefallen

sind; sie alle sind gefallen. *Amān, yā Rabbi!*

Was ist die Mission sämtlicher Propheten? Nur die Menschheit zu retten, daß sie die Ehre der Menschlichkeit bewahren, sonst nichts. Aber selbst Päpste, Patriarchen, Rabbiner, Patanen und muslimische Gelehrte verstehen immer noch nicht diesen Hauptzweck. Sie bekämpfen einander wegen diesem und jenem – schaut doch nach dem, was wir verloren haben, und versucht, das zu retten, was wir verloren haben, versucht, es wiederzufinden! Allah hat die Propheten geschickt, um die Ehre der Menschheit zu retten, wofür streitet ihr? Wofür streitet ihr? Russen, Amerikaner, Araber ... Israel, Pakistan, Indien, China, Türkei – wofür kämpft ihr? Für wen kämpft ihr? Um die Menschheit zu retten? Was ist das! Nein, sie sagen immer: „Demokratie ...“

Deshalb kommen jetzt schreckliche Tage! Deshalb wird jetzt (ein großer Hurrikan) alle Leute erreichen, die nur Sklaven oder Arbeiter Satans sind. Die Leute sagen: „Ohhh, schon wieder kommt ein Hurrikan nach Amerika!“ Das ist gar nichts! Schaut, was jetzt für ein Hurrikan kommt, wie das sein wird! Von fünf wird einer übrigbleiben! Wenn die ganze Menschheit fünf Milliarden sind, dann werden vier Milliarden von diesem Hurrikan *Armageddon* hinweggenommen! Nur diejenigen nicht, die hören und den heiligen Befehlen Allahs des Allmächtigen gehorchen: „Schützt euch, paßt auf euch auf, seht euch vor!“

Da ist ein bestimmtes Wort ... wo Gefahr ist, da machen sie rote Schilder hin: „Gefährliches Gebiet! Kein Zutritt! Lebensgefahr!“ Was ist das

andere Wort? Warnung? Die Leute – uhhh! – laufen darauf zu! Wer da hinläuft, der fällt hinunter! Sie fürchten sich vor dem Hurrikan, aber sie treffen keine Vorkehrungen für *Armageddon*. *Armageddon!* Wegen dieses Hurrikans zittern die Leute (vor Furcht), aber niemand denkt an den Hurrikan *Armageddon*, der nicht nur Millionen, sondern Milliarden von Menschen hinwegraffen wird. Das wird geschehen. Nur nicht denjenigen, die zu Allah hinlaufen. Allah allein gewährt Schutz. Wer läuft und nach einem himmlischen Schutz fragt, der wird in Sicherheit sein. Ansonsten ...

Das Volk der 'Ād, *Qaumu l-Hūd* ... Wie heißt es in der *Āyat karīma?*

(Der Imam rezitiert:

„Wa tilka 'ādun jahadū bi-ayāti rabbihim wa 'aṣāū rusulahu wa t-taba'ū amra kullī jabbārin 'anid. [11:59]“)

Qaumu l-Hūd! Was für eine *heybet!* Allah der Allmächtige befahl dem Engel der Hurrikane, ein winziges Loch dieser schrecklichen Hurrikane zu öffnen. Dann befahl Er Sayyidinā Hūd, einen Kreis zu bilden und sich dort hineinzusetzen mitsamt denen, die an ihn glaubten.

Ja, sie saßen da (in Sicherheit). Deshalb sage ich: Allein der himmlische Schutz kann euch schützen!

Das Volk der 'Ād war riesig, sie waren so groß wie die Freiheitsstatue. Sie waren *jabbār*, sie sagten: „Wir fürchten uns vor niemandem!“ Der Hurrikan hob sie hoch und warf sie herunter, hob sie hoch und warf sie wieder herunter, und es war aus mit ihnen! Nur nicht mit denjenigen, die mit Sayyidinā Hūd zusammensa-

Ben. Dieser schreckliche Hurrikan kam, und für sie war es wie ein Hauch aus dem Paradies.

O ihr Leute, niemand wird sich nun durch irgend welche Mittel retten können! Der einzige Schutz ist für diejenigen, die zu Allah laufen!

Und so ist dies eine Bekanntmachung an alle Nationen von hier, einem bescheidenen Ort, ... und alle Propheten haben an einem bescheidenen Ort gegessen und zu einigen Sklaven und schwachen Leuten gesprochen, aber dennoch erreichte ihre Erklärung den Osten und den Westen! Und hier ist so ein bescheidener Ort ... Ich denke nicht nur, sondern es ist mein *yaqīn*, meine Gewißheit, daß meine Bekanntmachung alle Menschen erreichen wird und daß sie überallhin reichen wird. Wenn (die Leute) nicht (danach handeln), so werden sie hinweggerafft. In der *Laylatu l-Barā'a* ist es besiegelt worden.

Möge Allah uns vergeben!

Dies ist ein heiliger Monat, Ramadan. Ich denke nicht, daß innerhalb dieses Monats etwas passieren wird – zu Ehren des Siegels der Propheten und seiner Gemeinde –, aber nach dem Ramadan kann ich für niemanden eine Garantie geben! Wer gegen Satan ist, der wird geschützt sein, wer aber hinter diesen Leuten herläuft, der wird unter der himmlischen Rache sein, der wird hinweggenommen!

Möge Allah uns vergeben!

Es kommt von unseren Meistern, den Großmeistern, euch dieses jetzt in der Gegenwart eines großen Heiligen, Scheich Adnān Efendis, zu sagen. Er wird Zeuge dafür sein, was wir hier sprechen – „*Allāh huwa aḥkamu l-ḥakīmīn!*“